

# Universitätskurs

## Erweiterte Epidemiologie





## Universitätskurs Erweiterte Epidemiologie

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: [www.techtitute.com/de/veterinarmedizin/universitatskurs/erweiterte-epidemiologie](http://www.techtitute.com/de/veterinarmedizin/universitatskurs/erweiterte-epidemiologie)

# Index

01

Präsentation

---

Seite 4

02

Ziele

---

Seite 8

03

Kursleitung

---

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

---

Seite 16

05

Methodik

---

Seite 22

06

Qualifizierung

---

Seite 30

# 01

# Präsentation

Im Bereich der klinischen Versuche ist die Epidemiologie eine der wichtigsten Disziplinen, da sie für die Bekämpfung der häufigsten Krankheiten in Tierpopulationen von Bedeutung ist. Um Analyse- und Studienprozesse durchführen zu können, sind fortgeschrittene Fähigkeiten erforderlich, die auf dem Arbeitsmarkt zunehmend gefragt sind. Aus diesem Grund hat TECH ein Programm entworfen, das den Studenten durch die Vertiefung von Themen wie Datenanalyse, Bevölkerungsstruktur und diagnostische Epidemiologie spezifische Fähigkeiten und Kenntnisse in diesem Bereich vermitteln soll. All dies geschieht über eine 100%ige Online-Modalität, die es den Studenten ermöglicht, ihr Studium nach ihren Wünschen zu organisieren und auf alle Inhalte von jedem Gerät mit Internetanschluss aus zuzugreifen.



“

*Ein einzigartiges Programm auf dem akademischen Markt, mit dem Sie zum Experten für erweiterte Epidemiologie werden"*

Die Epidemiologie hat sich über Jahrhunderte hinweg entwickelt und war für die erfolgreiche Bekämpfung zahlreicher Tierseuchen von entscheidender Bedeutung. Um in diesem Bereich erfolgreich und effizient arbeiten zu können, sind vielfältige Fähigkeiten und fundierte Kenntnisse erforderlich, um eine bessere Gesundheit der Tierpopulationen zu gewährleisten. Dies hat dazu geführt, dass die Profile von Fachkräften, die sich auf erweiterte Epidemiologie spezialisiert haben, zunehmend gefragt sind.

Deshalb hat TECH einen Universitätskurs in Erweiterte Epidemiologie geschaffen, um den Studenten die notwendigen Fähigkeiten zu vermitteln, damit sie sich dieser Disziplin mit voller Kapazität und höchster Qualität der durchgeführten Arbeiten nähern können. Zu diesem Zweck werden im Lehrplan unter anderem Themen wie epidemiologische Forschung, Stichprobengröße, epidemiologische Statistik, analytische Beobachtungsstudien oder historischer Hintergrund behandelt.

Und das alles in einem bequemen, 100%igen Online-Modus, der den Studenten völlige Freiheit bei der Organisation ihres Studiums und ihrer Stundenpläne gibt, ohne jegliche Einschränkungen und ohne die Notwendigkeit, zu reisen. Darüber hinaus haben sie vom ersten Tag an vollen Zugriff auf die Materialien und können von jedem Gerät mit Internetanschluss, sei es ein Tablet, ein Computer oder ein Mobiltelefon, auf alle Inhalte zugreifen.

Dieser **Universitätskurs in Erweiterte Epidemiologie** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung praktischer Fälle, die von Experten für erweiterte Epidemiologie vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- Die praktischen Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens durchgeführt werden kann
- Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



*Sie können Ihre Kenntnisse in den Bereichen Kausalitätskriterien oder Strukturen der Tierpopulationen vertiefen"*



*Schreiben Sie sich jetzt ein und erfahren Sie mehr über Krankheitsmessung in einer Population"*

Zu den Dozenten des Programms gehören Fachleute aus der Branche, die ihre Erfahrungen in diese Fortbildung einbringen, sowie anerkannte Spezialisten von führenden Gesellschaften und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

*Lernen Sie in wenigen Wochen und ohne das Haus zu verlassen alle Arten von Probenahmen und Auswahlkriterien kennen.*

*Ein Abschluss, mit dem Sie Ihre Kompetenzen im Bereich der Messung von (Aus-)Wirkungen vertiefen können.*



# 02 Ziele

Ziel dieses Studiengangs ist es, den Teilnehmern die spezifischen Fähigkeiten und Kenntnisse zu vermitteln, die sie benötigen, um ihre Arbeit im Bereich der Epidemiologie so effektiv wie möglich auszuführen. Und das alles mit den vollständigsten und dynamischsten Inhalten auf dem akademischen Markt.





“

*Erwerben Sie neue Fähigkeiten in der statistischen Analyse und Auswahl der Studienpopulation, ohne Zeitbegrenzung und in einer 100%igen Online-Modalität“*



## Allgemeine Ziele

- ◆ Aufbauen von Fachwissen über die Gestaltung und Interpretation von klinischen Studien
- ◆ Untersuchen der wichtigsten Merkmale von klinischen Studien
- ◆ Analysieren wichtiger analytischer Konzepte in klinischen Studien
- ◆ Unterstützen von Entscheidungen zur Problemlösung
- ◆ Bewerten von Aspekten der standardisierten Durchführung klinischer Studien und Verfahren
- ◆ Prüfen der Gesetzgebung zu analytischen, toxikopharmakologischen und klinischen Standards und Protokollen bei der Prüfung von Tierarzneimitteln
- ◆ Bewerten des regulatorischen Umfelds in Bezug auf klinische Studien
- ◆ Entwickeln von Standards für veterinärmedizinische klinische Studien
- ◆ Generieren von Fachwissen für die Durchführung klinischer Forschung
- ◆ Festlegen der korrekten Methodik für die Durchführung klinischer Studien in der Tiermedizin
- ◆ Entwickeln fortgeschrittener Kenntnisse zur Ausarbeitung eines Protokolls für die Durchführung einer klinischen Prüfung mit Tierarzneimitteln
- ◆ Analysieren der Struktur der verschiedenen Regulierungsbehörden und -gremien und ihrer Zuständigkeiten
- ◆ Korrektes Verwalten der Dokumentation, die im Rahmen der Beantragung, der Nachverfolgung und des Abschlusses einer tiermedizinischen klinischen Studie erstellt wird





## Spezifische Ziele

---

- ◆ Entwickeln von Autonomie, um an Forschungsprojekten und wissenschaftlichen Kooperationen im Bereich der klinischen Studien und in interdisziplinären Kontexten teilzunehmen
- ◆ Untersuchen der verschiedenen Datenbanken, ihrer Validierung und der verschiedenen Tools für die Datenverwaltung bei klinischen Studien
- ◆ Problemlösung bei der Erstellung und Entwicklung von klinischen Studien nach der wissenschaftlichen Methode und in neuen Umgebungen
- ◆ Angemessenes Ausarbeiten strukturierter Projekte, die sich auf die klinische und epidemiologische Studientätigkeit konzentrieren
- ◆ Integrieren von Wissen, um die Formulierung von Urteilen und Schlussfolgerungen aus den Studien ermöglichen
- ◆ Analysieren der Prozesse, die die Einführung neuer Tierarzneimittel auf dem Markt ermöglichen, sowie Einbeziehung der damit verbundenen ethischen Grundsätze



*Eine einmalige Gelegenheit, sich einer vielversprechenden Zukunft im Bereich der Tiermedizin zu stellen und sich in einem der Bereiche mit dem größten Potenzial zu profilieren"*

# 03

## Kursleitung

Die Leitung und der Lehrkörper dieses Universitätskurses in Erweiterte Epidemiologie wurden ausgewählt, um ein Expertenteam zu bilden, das höchsten Ansprüchen gerecht wird. Auf diese Weise haben die besten Fachkräfte einen vollständigen, präzisen und innovativen Inhalt für den Sektor gestaltet.





“

*Dank der ständigen Unterstützung durch das Expertenteam von TECH können Sie jederzeit alle Fragen und Probleme lösen“*

## Leitung



### Dr. Martín Palomino, Pedro

- Leiter des Veterinärlabors ALJIBE
- Leitender Forscher am Forschungszentrum von Castilla La Mancha, Spanien
- Promotion in Veterinärmedizin an der Universität von Extremadura
- Hochschulabschluss in öffentlichem Gesundheitswesen an der Nationalen Schule für Gesundheit (ENS) am Gesundheitsinstitut Carlos III (ISCIII)
- Masterstudiengang in Schweinetechnologie an der Fakultät für Veterinärmedizin der Universität von Murcia
- Dozent für Infektionskrankheiten, Zoonosen und öffentliche Gesundheit an der Universität Alfonso X el Sabio



### Dr. Fernández García, José Luis

- Tierarzt
- Promotion in Veterinärmedizin an der Universität von Extremadura
- Hochschulabschluss in Veterinärmedizin an der Universität von Extremadura
- Masterstudiengang in Biotechnologie von der CNB Severo Ochoa
- Assoziierter Tierarzt der Universität von Extremadura



# 04

## Struktur und Inhalt

Das Expertenteam von TECH hat diesen Lehrplan auf der Grundlage seiner Erfahrung und seines Fachwissens sowie der effizientesten pädagogischen Methode, dem *Relearning*, entwickelt, bei dem TECH eine Vorreiterrolle spielt. Auf diese Weise kann eine optimale Aufnahme der Inhalte durch die Studenten gewährleistet werden, und zwar auf eine agile, präzise, natürliche und progressive Weise.



“

*Dank der Relearning-Lehrmethode können Sie viele Stunden Studienzzeit einsparen und sich anderen täglichen Aufgaben widmen"*

## Modul 1. Angewandte Epidemiologie bei klinischen Versuchen in der Tiermedizin

- 1.1. Veterinärmedizinische Epidemiologie
  - 1.1.1. Historischer Hintergrund
  - 1.1.2. Epidemiologie und ihre Anwendungen
  - 1.1.3. Kriterien für die Kausalität
    - 1.1.3.1. Die Kochschen Postulate
    - 1.1.3.2. Bradford Hill-Kriterien
    - 1.1.3.3. Evans' Postulate
  - 1.1.4. Arten von Assoziationen
  - 1.1.5. Epidemiologische Forschung
  - 1.1.6. Epidemiologische Methode
    - 1.1.6.1. Qualitative Epidemiologie
    - 1.1.6.2. Quantitative Epidemiologie
  - 1.1.7. Determinanten der Krankheit
    - 1.1.7.1. Faktoren: Erreger, Wirt und Umgebung
  - 1.1.8. Muster des Krankheitsverlaufs
    - 1.1.8.1. Übertragung, Repertoires, Wirte und Vektoren
    - 1.1.8.2. Biologische Zyklen
  - 1.1.9. Neu auftretende Krankheiten und Zoonosen
- 1.2. Analyse epidemiologischer Daten
  - 1.2.1. Erhebung von Daten
    - 1.2.1.1. Epidemiologische Erhebungen
  - 1.2.2. Art der Daten
  - 1.2.3. Datenbanken. Beispiele für veterinärmedizinische Datenbanken und Informationssysteme
    - 1.2.3.1. Datenbanken in Stata
    - 1.2.3.2. Datenbanken in SPSS
  - 1.2.4. Arten von Variablen
  - 1.2.5. Interpretation der Ergebnisse
    - 1.2.5.1. Kreisdiagramme
    - 1.2.5.2. Balkendiagramme
    - 1.2.5.3. Histogramme
    - 1.2.5.4. Zahlendiagramm
    - 1.2.5.5. Polygon der kumulativen Häufigkeit
    - 1.2.5.6. Box-Plot
    - 1.2.5.7. Streudiagramm
  - 1.2.6. Kartierung
    - 1.2.6.1. *Geografische Informationssysteme*
- 1.3. Struktur der Population
  - 1.3.1. Struktur der Tierpopulation
  - 1.3.2. Präsentation der Krankheit im Kollektiv
    - 1.3.2.1. Endemisch
    - 1.3.2.2. Epidemischer Ausbruch
    - 1.3.2.3. Epidemisch oder epizootisch
    - 1.3.2.4. Pandemisch
    - 1.3.2.5. Sporadisch
  - 1.3.3. Messung von Krankheiten in der Bevölkerung
    - 1.3.3.1. Prävalenz
    - 1.3.3.2. Inzidenz und kumulative Inzidenz
    - 1.3.3.3. Inzidenzrate oder Inzidenzdichte
  - 1.3.4. Beziehungen zwischen den verschiedenen Parametern
    - 1.3.4.1. Berechnung des Verhältnisses zwischen Prävalenz und Inzidenz
  - 1.3.5. Anpassung der Tarife
  - 1.3.6. Messung des Auftretens von Krankheiten
    - 1.3.6.1. Sterblichkeit und Sterblichkeitsrate
    - 1.3.6.2. Morbidität
    - 1.3.6.3. Tödlichkeit
    - 1.3.6.4. Überlebensquote

- 1.3.7. Epidemische Kurven
- 1.3.8. Zeitliche Verteilung der Krankheit
  - 1.3.8.1. Epidemien aus einer einzigen Quelle
  - 1.3.8.2. Epidemien verbreiten
  - 1.3.8.3. Das Kendall-Theorem
- 1.3.9. Entwicklung der endemischen Situationen
  - 1.3.9.1. Zeitliche Trends
  - 1.3.9.2. Räumliche Verteilung der Krankheit
- 1.4. Epidemiologische Forschung
  - 1.4.1. Studienplanung
  - 1.4.2. Arten von epidemiologischen Studien
    - 1.4.2.1. Je nach Zweck
    - 1.4.2.2. Je nach Sinn der Analyse
    - 1.4.2.3. Je nach der zeitlichen Beziehung
    - 1.4.2.4. Je nach Analyseeinheit
- 1.5. Diagnostische Epidemiologie
  - 1.5.1. Nutzen von diagnostischen Tests
  - 1.5.2. Diagnostische Konzepte
  - 1.5.3. Bewertung der Zuverlässigkeit von diagnostischen Tests
    - 1.5.3.1. Empfindlichkeit
    - 1.5.3.2. Spezifität
  - 1.5.4. Verhältnis zwischen Prävalenz, Sensitivität und Spezifität
  - 1.5.5. Diagnose-Wahrscheinlichkeits-Verhältnis
  - 1.5.6. Joudens Test
  - 1.5.7. Schwellenwert
  - 1.5.8. Konkordanz der diagnostischen Tests
    - 1.5.8.1. Kappa-Berechnung
- 1.6. Stichprobengröße in der epidemiologischen Studie
  - 1.6.1. Was ist die Probe?
  - 1.6.2. Begriffe im Zusammenhang mit der Probenahme
    - 1.6.2.1. Zielpopulation
    - 1.6.2.2. Populationsstudie
    - 1.6.2.3. Studienobjekte
    - 1.6.2.4. Externe und interne Validität
  - 1.6.3. Auswahlkriterien
  - 1.6.4. Arten der Probenahme
    - 1.6.4.1. Probabilistisch
    - 1.6.4.2. Nichtprobabilistisch
  - 1.6.5. Berechnung des Stichprobenumfangs
  - 1.6.6. Stichprobengröße zur Schätzung des Mittelwerts einer Grundgesamtheit
  - 1.6.7. Stichprobengröße für die Schätzung von Proportionen
    - 1.6.7.1. Anpassung des endgültigen Stichprobenumfangs
    - 1.6.7.2. Berechnung des akzeptierten Fehlers für eine vorab festgelegte Stichprobe
  - 1.6.8. Stichprobengröße für die Schätzung des Unterschieds zwischen Proportionen
  - 1.6.9. Stichprobengröße für die Schätzung der Differenz zwischen den Mittelwerten
  - 1.6.10. Fehler
    - 1.6.10.1. Zufälliger Fehler
    - 1.6.10.2. Systematischer Fehler oder Verzerrung
- 1.7. Analytische Beobachtungsstudien in epidemiologischen Studien
  - 1.7.1. Maßnahmen der Wirkung
    - 1.7.1.1. Fall-Kontroll-Studien: Odds-Verhältnis
    - 1.7.1.2. Kohortenstudien: relatives Risiko
  - 1.7.2. Messung der Auswirkungen
    - 1.7.2.1. Zurechenbares Risiko in exponierten
    - 1.7.2.2. Zuzuordnender Anteil in exponierter
    - 1.7.2.3. Der Bevölkerung zurechenbares Risiko
    - 1.7.2.4. Der Bevölkerung zurechenbarer Anteil
  - 1.7.3. Verwechslung und Interaktion
- 1.8. Experimentelle Studien in der epidemiologischen Studie
  - 1.8.1. Arten von experimentellen Studien
  - 1.8.2. Elemente der experimentellen Studien
  - 1.8.3. Planung experimenteller Studien
  - 1.8.4. Statistische Analyse
    - 1.8.4.1. Wirkung der Belichtung

- 1.9. Epidemiologische Statistiken
  - 1.9.1. Arten von Statistiken
    - 1.9.1.1. Analyse
    - 1.9.1.2. Beschreibend oder schlussfolgernd
  - 1.9.2. Beziehung zwischen Epidemiologie und Biostatistik
- 1.10. Überprüfung in der klinisch-epidemiologischen Forschung
  - 1.10.1. Systematische Überprüfung und Meta-Analyse
  - 1.10.2. Protokoll
  - 1.10.3. Ursprung der Hypothese
  - 1.10.4. Auswahl der Studienpopulation
    - 1.10.4.1. Suche nach Informationen
    - 1.10.4.2. Einschlusskriterien
  - 1.10.5. Erhebung von Daten
    - 1.10.5.1. Die Bedeutung der Quelle und der Form der Datenmessung
  - 1.10.6. Kombinierte Methoden
    - 1.10.6.1. Mantel-Haenszel-Verfahren
  - 1.10.7. Studien zur Heterogenität
  - 1.10.8. Voreingenommenheit bei der Veröffentlichung
  - 1.10.9. Gesundheitliche Bedeutung von Meta-Analysen





“

*Setzen Sie auf Ihre Zukunft mit einem einzigartigen Studium, das es Ihnen ermöglicht, sich in einem der zukunftsreichsten Bereiche der Tiermedizin zu profilieren"*

# 05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning.**

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.





“

*Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"*

## Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden Sie mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen Sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

*Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.*



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der tierärztlichen Berufspraxis nachzustellen.

“

*Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“*

#### Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Tierärzte, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen, die die Bewertung realer Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Veterinärmedizin, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



## Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



*Der Tierarzt lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.*

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 65.000 Veterinäre mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

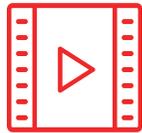
*Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.*

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



#### Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



#### Neueste Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten tiermedizinischen Verfahren und Techniken näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie es sich so oft anschauen können, wie Sie möchten.



#### Interaktive Zusammenfassungen

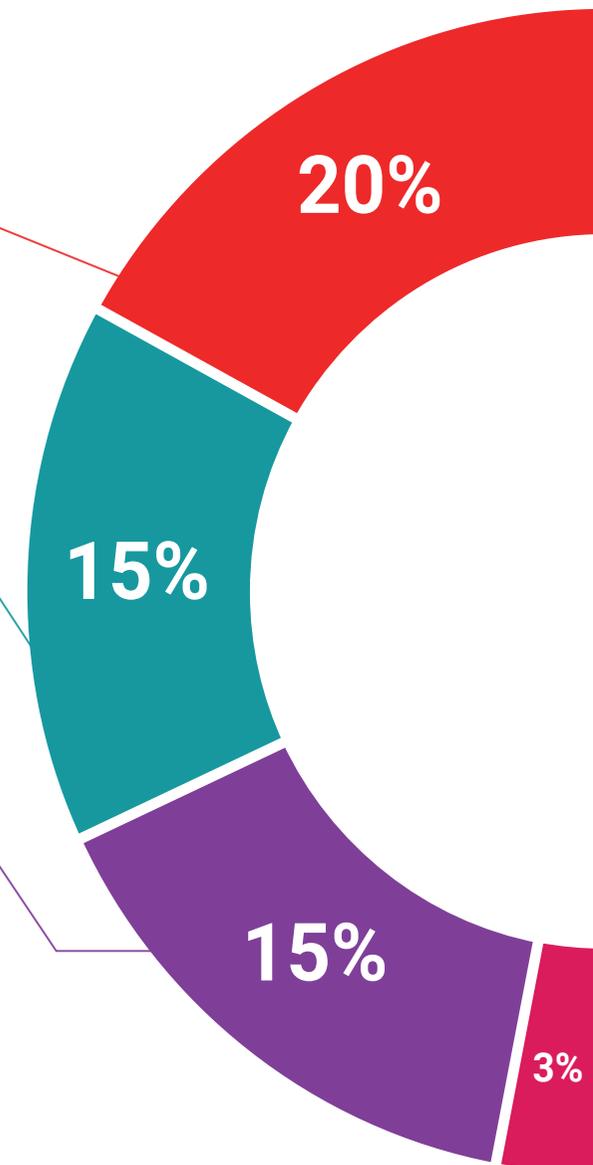
Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

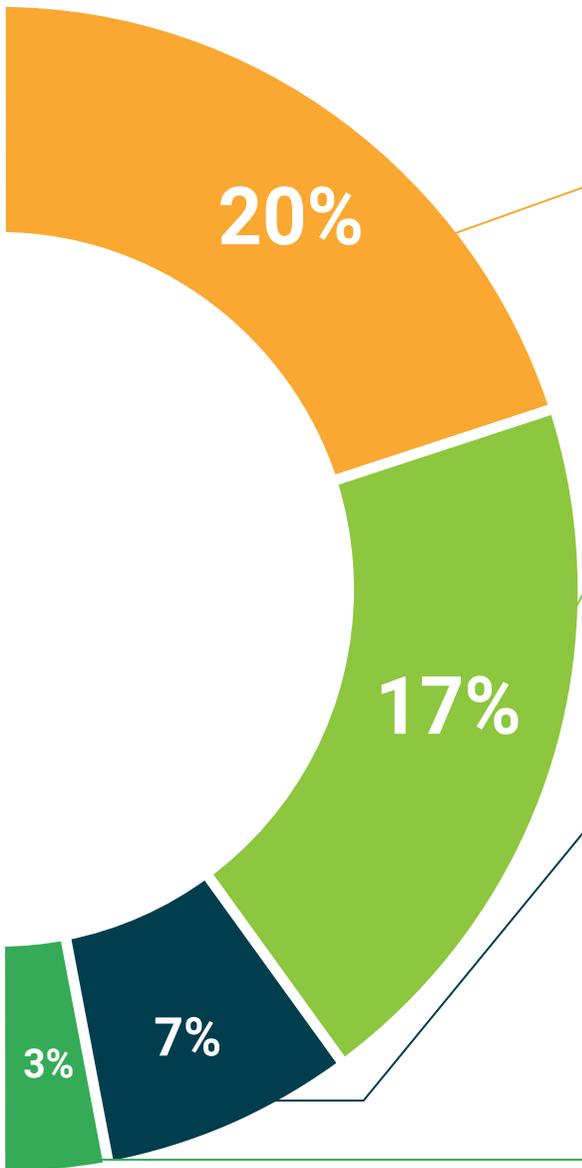
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



#### Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





#### Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



#### Testing & Retesting

Die Kenntnisse des Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass der Student überprüfen kann, wie er seine Ziele erreicht.



#### Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



#### Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

# Qualifizierung

Der Universitätskurs in Erweiterte Epidemiologie garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab  
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss  
ohne lästige Reisen oder Formalitäten"*

Dieser **Universitätskurs in Erweiterte Epidemiologie** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post\* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätskurs in Erweiterte Epidemiologie**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **150 Std.**



\*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen  
erziehung information tutoren  
garantie akkreditierung unterricht  
institutionen technologie lernen  
gemeinschaft verpflichtung  
persönliche betreuung innovation  
wissen gegenwart qualität  
online-Ausbildung  
entwicklung institut  
virtuelles Klassenzimmer

**tech** technologische  
universität

Universitätskurs

Erweiterte Epidemiologie

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätskurs

Erweiterte Epidemiologie

